

**Landesbeauftragter für Naturschutz
Prof. Dr. Holger Gerth**

Landesbeauftragter für Naturschutz - Postfach 71 51 - 24171 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umwelt- und Agrarausschuss

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 19/3458

Büro:

Ministerium für Energiewende,
Landwirtschaft, Umwelt, Natur
und Digitalisierung

Mercatorstr. 3
24106 Kiel

Tel.: (04 31) 988-70 80

Fax: (04 31) 988-615 7080

E-Mail:

Landesnaturenschutzbeauftragter@melund.landsh.de

Privat:

Lindenallee 25

24601 Ruhwinkel

Tel.: (0 43 23) 66 04

E-Mail: fagerth@gmx.de

16.1.2020

**Bericht über den Umweltzustand der Schlei und ...
Drucksache 19/1696**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Kumbartzky,
sehr geehrte Mitglieder des Umwelt- und Agrarausschusses,

die Aussagen im Bericht über den Umweltzustand der Schlei zeigen deutlich, wie stark dieses Gewässer über Jahrzehnte aus verschiedenen Quellen belastet wurde. Da derzeit noch nicht alle Zuflüsse an Schad- und Nährstoffen abgestellt sind, bedarf es dringend konkreter Maßnahmen zum Schutz der Schlei, die in den Plänen der Landesregierung zur Verbesserung der Wasser- und Umweltqualität aufgezeigt werden.

Über Maßnahmen zur Sanierung der Schlei wird bereits seit Jahrzehnten diskutiert, jetzt ist es dringend geboten, dass unverzüglich eine Umsetzung erfolgt. Dies betrifft nicht nur die Problematik mit Kontaminationen des Bodens und des Grundwassers mit Teerölen, Mineralölen, Phenolen und Cyaniden aus der ehemaligen Teerpappenfabrik im Bereich der Wikinger-Halbinsel. Zur Reduktion der hohen Nährstoffeinträge aus dem Einzugsgebiet der Schlei müssen kurzfristig Maßnahmen zur umweltschonenden Bodennutzung mit der Landwirtschaft initiiert werden. Neben der Düngung gehört dazu dringend die Einrichtung von dauerhaften und ausreichend breiten Gewässerrandstreifen entlang aller Fließgewässer im Einzugsgebiet. Die Wiederherstellung von Feuchtgebieten reduziert nicht nur die Nährstoffausträge, sondern dient zugleich dem Klimaschutz.

Ich empfehle dem Landtag, dem Schutz der Schlei Priorität einzuräumen und die im Schleibericht angesprochenen Maßnahmen finanziell zu fördern, damit die Schlei nicht weitere Jahrzehnte in diesem schlechten Zustand verbleibt.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Holger Gerth

